

15. Dezember 2019

Mit „Ganz Oberösterreich sagt Adieu Öl“ gewinnen – Geldpreise von bis zu 3.000 Euro winken!

Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner lädt zum Mitmachen beim AdieuÖl-Wettbewerb ein: „Zur Erreichung unserer Klimaziele ist es notwendig, den Einsatz fossiler Energieträger in OÖ weiter zu reduzieren“

„Wir haben uns für Oberösterreich ein klares Ziel gesetzt: Wir sagen ‚Adieu zum Heizen mit Öl‘. Trotz großer Fortschritte in den vergangenen Jahren, denn mehr als 60 % der Raumwärme kommen in Oberösterreich bereits aus erneuerbaren Energieträgern und Fernwärme, gibt es noch mehr als 100.000 Öl-Zentralheizungen in unserem Bundesland. Daher haben wir ein umfangreiches Informations- und Aktivitätspaket gestartet, mit dem wir noch mehr Ölheizer/innen zum Umstieg auf erneuerbare Energie motivieren wollen. Jetzt können beim AdieuÖl-Wettbewerb alle mitmachen - auch wenn man selbst nicht mit Öl heizt - und bis zu 3.000 Euro gewinnen“, erklärt Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner.

Wie funktioniert der AdieuÖl-Wettbewerb?

Ausgezeichnet werden Projekte in folgenden Kategorien:

- Schulen und Vereine, die sich für umweltfreundliches Heizen engagieren: 3.000 Euro Preisgeld. Gute Ideen und Kreativität rund um die Energiewende sind gefragt!
- Engagierte Heizungs-Installateure: 3.000 Euro Preisgeld. Ausgezeichnet werden Installateure, die im Bereich Ölheizungstausch aktiv sind.
- Unternehmen, die sich für Heizen mit erneuerbarer Energie engagieren: 1.000 Euro Preisgeld. Eingeladen sind z.B. Rauchfangkehrer, Banken, Hersteller oder andere Unternehmen.

- Aktive Gemeinden: 3.000 Euro Preisgeld. Ausgezeichnet werden Gemeinden, die sich darum bemühen, dass es in ihrer Gemeinde immer weniger Ölheizungen und immer mehr erneuerbare Energie gibt.
- Privatpersonen, die einen Beitrag zu "Raus aus Öl" leisten: 1.000 Euro Preisgeld. Menschen aller Altersgruppen sind eingeladen, mit kreativen Ideen und Aktivitäten mitzuhelfen, das Thema umweltfreundliches Heizen und die Energiewende voranzubringen!
- Die älteste und jüngste Ölheizung, die getauscht wurde: je 1.000 Euro Preisgeld. Wir suchen Privatpersonen, Unternehmen, Gemeinden, die 2019 eine Ölheizung gegen erneuerbare Energie getauscht haben. Bitte geben Sie an, wann die getauschte Ölheizung installiert wurde (falls möglich Foto vom Typenschild mit Jahreszahl bzw. Rechnung beifügen).

„Zur Erreichung unserer Klimaziele ist es notwendig, den Einsatz fossiler Energieträger schrittweise zu reduzieren. Ein wichtiger Schritt dabei ist, dass Heizsysteme auf Basis flüssiger und fester fossiler Energieträger in den nächsten 20 bis 30 Jahren aus dem Markt gedrängt werden. Wir haben dazu bereits ein eigenes 3er-Paket des Landes geschnürt – mit starken Anreizen für den Umstieg auf erneuerbare Heizsysteme und mit einem Verbot von Ölheizungen in Neubauten als zusätzlichen Impuls. Jetzt sind unter dem Motto ‚Ganz Oberösterreich sagt Adieu Öl‘ weitere Maßnahmen dazugekommen, die dafür sorgen sollen, dass noch mehr Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher auf eine umweltfreundliche Heizung umsteigen“, betont Landesrat Achleitner.

„Gute Ideen und Engagement rund um die Energiewende sind gefragt - auch kleine Projekte sind sehr willkommen. Jeder kann einen Beitrag zu AdieuÖl leisten“, unterstreicht Wirtschafts- und Energie-Landesrat Achleitner.

Einreichungen an den OÖ Energiesparverband, office@esv.or.at , ein Teilnahmeblatt ist auch unter www.adieuÖl.at/wettbewerb zu finden, Einreichschluss ist der 31. Jänner 2020.